

AKTUELL

46. Jahrgang 2 / 2024



Kolpingsfamilie
Kösching e.V.

175 Jahre Kolpingwerk Deutschland

schwarz
orange
bunt



ZUSAMMEN SIND WIR
KOLPING

175 Jahre Verband · 2025

Von Freitag, 02.05. bis Sonntag, 04.05.2025 feiert das Kolpingwerk Deutschland sein 175-jähriges Bestehen mit einer bundesweiten Jubiläumsveranstaltung in Köln. Das Kolpingwerk erwartet dazu Tausende Kolpingmitglieder aus dem gesamten Bundesgebiet. Mehr Infos: www.schwarz-orange-bunt.de.

EINLADUNG zum **Kolpinggedenktag**

Samstag, 30. November 2024 um 20:00 Uhr im Kolpingheim

- Geistliches Wort • Gebet für die verstorbenen Mitglieder
- Nikolausbesuch • Ehrungen • Neuaufnahmen

Sonntag, 01. Dezember 2024 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche

- Musik KoLan • Präses Anthony • anschl. Weißwurstfrühschoppen im Kolpingheim



Treu Kolping



Auf ein Wort

Die Zeit vergeht wie im Flug

Der Herbst hat begonnen, an Allerseelen gedenken wir unserer Verstorbenen und Weihnachten und Silvester stehen dann auch schon vor der Tür.

Vielen von uns wird wieder bewusst, wie schnell das Jahr vorbei gegangen ist und jeder ist wieder ein Jahr älter.

So unterschiedlich wir Menschen sind, eines haben wir alle gemeinsam: Während wir Augenblick für Augenblick älter werden, schrumpft die restliche Lebenszeit unaufhaltsam. Wenn man die Tragweite dieser simplen Weisheit verstanden hat, kann man sich Gedanken machen, ob man zufrieden mit dem Leben ist, das man führt.

Die Erkenntnis der Vergänglichkeit unseres Daseins treibt manchen dazu das Hamsterrad zu verlassen, weniger zu konsumieren und minimalistisch zu leben. Damit hat man ausreichend Zeit und Muße für Leidenschaften und die Menschen, die einem wichtig sind.

Es birgt aber auch die Gefahr, dass man sich „eingelt“ und im Laufe der Zeit vereinsamt. Hier bietet die Kolpingsfamilie viele Gelegenheiten die persönlichen Kontakte zu pflegen, aber auch neue zu knüpfen.

Schaut auf unserer Homepage www.kolping-kösching.de vorbei, oder spricht die Mitglieder des Präsidiums direkt an, wenn ihr Hilfe oder Informationen benötigt. 🤝

Was uns auf das vergangene Jahr wohlwollend zurückblicken lässt, wenn man Kinder oder Enkelkinder erleben kann. Die Freude, Neugierde und Energie können uns anstecken und auch wenn es vielleicht anstrengend ist Kinder um uns zu haben, zeigt es, dass unsere Lebenszeit sinnvoll ist, wenn wir uns um sie kümmern.

Ich bin sehr froh, dass wir neben dem erfrischenden Kinderchor eine sehr aktive Familiengruppe haben. Beide Gruppen ermöglichen es, dass Gemeinschaft auch für unsere Kleinsten erlebbar wird.

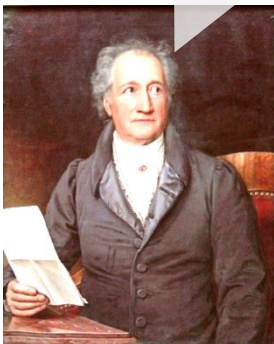
Treu Kolping



„Die Zeit ist ein wichtiges Pfand
in der Hand des Menschen,
ein ihm anvertrauter Schatz,
dem fruchtbaren Samenkorn vergleichbar,
das der Mensch ausstreuen und pflegen
soll für Zeit und Ewigkeit.
Jede verlorene oder
verdorbene Zeit ist im Grunde
genommen ein Frevel am kurzzeitlichen
Dasein, am wahren Glück,
an der wirklichen und darum ewig
dauernden Glückseligkeit“

Adolph Kolping

Alles zu seiner Zeit
Hat alles seine Zeit.
Das Nahe wird weit,
Das Warme wird kalt,
Der Junge wird alt,
Das Kalte wird warm,
Der Reiche wird arm,
Der Narre gescheit,
Alles zu seiner Zeit.



Johann Wolfgang von Goethe



Kolpinger an/für/über Kolpinger

In dieser Rubrik wollen wir euch Gelegenheit geben euren Gedanken freien Lauf zu lassen



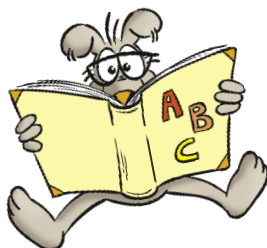
Kolping Kösching

Mir gefällt, dass die Köschinger Kolpinggruppe so bunt ist. Jede und jeder ist willkommen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Männer und Frauen treffen sich in den Kolpinggruppen. Das ist gut, wenn man bedenkt, wie wichtig soziale Kontakte in allen Altersgruppen als Mittel gegen Isolation und Einsamkeit sind. Auch Neubürgerinnen und Neubürger können bei Kolping neue Bekanntschaften schließen und sich, wenn sie mögen, aktiv einbringen.

Die Vorstandschaft informiert alle Mitglieder zuverlässig und auf vielfältige Weise über Veranstaltungen, sei es durch „Kolping Aktuell“ in Papierform oder digital, durch Plakate oder durch Hinweise und Einladungen in den sozialen Medien. Das macht viel Arbeit, deshalb ein Dank an dieser Stelle!

Ich wünsche der Vorstandschaft weiterhin viel Erfolg und Freude an ihrer Arbeit!

Marita Ciesla



„Wer immer sinnt und
nicht beginnt,
dem ungenützt die
Zeit verrinnt.“

Heinrich Kämpchen,
deutscher Bergmann und
Dichter, 1847 – 1912

Dialektgeschichten

Lange Zeit hatte man geglaubt Kinder würden intelligenter, wenn man ihnen den Dialekt austreiben würde, ähnlich wie in den 1960-er Jahren das linkshändige Schreiben. Heute sagen gar Pädagogen und Psychologen, es wäre ein wichtiger Schritt in Richtung Intelligenz, wenn man sich des Dialektes wieder bedienen könnte, denn in ihren eigenen Köpfen und in denen der Kinder hätte sich seither viel gedreht.

Dialekt als zweites Sprach-Element wäre gar noch in der Lage die Gesellschaft zu retten. Doch es scheint zu spät, in Richtung heimatgebundener Zwiegespräche. Die Dialekte sterben aus, wie die Biodiversität im Amazonas-Regenwald! Weder Nikolaus noch Kinder verstehen einander. Wie soll das enden?

Starke Boomer-Jahrgänge als Großeltern sind noch gut im Übersetzen ins bayerische hinüber, aber gleich danach beißt schon vollständig aus. Unsere landesweite zweisprachige Intelligenz wird oft nur noch durch English abgedeckt, das oft etwas Pidgin^① und rudimentär daherkommt und der Intelligenz keinesfalls auf die Sprünge helfen kann. So kommen wir zwangsweise an einen ähnlichen Verbotspunkt wie damals mit den Rauchwaren: „Ohne Dialekt kommt keiner ins Zelt.“ Nur können dann die dialektlosen Eltern ihren Schützlingen nicht mehr beistehen, weil sich diese den Slang über Internet-Influencer problemlos aneignen werden ohne die Bedeutung der Worte zu kennen. Das Artensterben setzt sich fort.

Gerd Krassler

„Kein Mensch ist so
beschäftigt, dass er
nicht die Zeit hat,
überall zu erzählen,
wie beschäftigt er ist.“

Robert Lembke,
deutscher Journalist und
Fernsehmoderator,
1913 – 1989

^① Bedeutung: aus Elementen der Ausgangs- und der Zielsprache bestehende Mischsprache, deren Kennzeichen vor allem eine stark reduzierte Morphologie der Zielsprache ist.

Rückblick

Kolping Bezirkskreuzweg

März 2024

Am Sonntagnachmittag um 13:00 Uhr hieß es: Abfahrt nach Sandharlanden, wo die Kolpingsfamilie Abensberg den Kreuzweg für den Bezirk Kelheim vorbereitet hat.



Wegen der Wetterlage gab es leider nur die Option in einem Gotteshaus den Kreuzweg zu beten. Rund 60 Frauen und Männer der Kolpingsfamilien kamen der Einla-

dung nach. Die Verantwortlichen der Kolpingsfamilie Abensberg entschieden sich für einen Kreuzweg in 7 Stationen, der vor einigen Jahren selbst von Jugendlichen erstellt wurde. Mit besinnlichen Texten und Liedern, sowie eigenem Gesang gedachten sie dem Leidensweg Jesu. Abschließend trafen sich die Kolpinger bei Kaffee und Kuchen im Hofcafé Walzl in Sandharlanden.

Osterwanderung der Jungen Familien

April 2024

So sah die Wettervorhersage für Kösching am Ostermontag aus: *"Am Morgen werden einzelne Wolken erwartet, die sich nachmittags weiter zuziehen. Lokal könnten sich Gewitter bilden. Die Wolken verdecken ganztags die Sonne. Niederschlag ist sehr wahrscheinlich und tritt zu 80% auf."*

Keine besonders attraktiven Voraussetzungen für den traditionellen Osterspaziergang der Gruppe Junge Familien. Aber sie haben das Beste daraus gemacht und sich dazu entschlossen, den Osterhasen für die Kinder im Pfarrgarten auftreten zu lassen.

Für den "neuen" Osterhasen war es eine Premiere und er hat sich



trotz Wind und Wetter gut geschlagen und den Weg in den Pfarrgarten gefunden. Die Begeisterung der Kinder war unge-

bremst und beim anschließenden Kaffee und Kuchen im Kolpingheim war der Nachmittag ein gelungenes Gemeinschaftserlebnis.



Osterbrunch der Gruppe Mittendrin

April 2024

Auch die Gruppe "Mittendrin" ließ es sich nicht nehmen am Ostermontag im Kolpingheim zum traditionellen Osterbrunch zusammenzukommen.





Vortrag über NAMIBIA

April 2024

Rund 50 interessierte Köschinger Frauen und Männer wollten die Erlebnisse von Judith und Roland Igl erfahren. Roland berichtete mit Hilfe von Bildern und kurzen Videos von seiner Reise durch Namibia, den Fahrten zu den "Big 5" der Wildtiere, oder durch die abenteuerliche Sandwüste, durch bizarre Landschaften und die unberührte Natur. Aber auch die Probleme durch den immer größeren Wassermangel erwähnte er.

Am Ende waren alle beeindruckt von der Vielfalt der Region.



Mitgliederversammlung mit Neuwahl

April 2024

Die Mitgliederversammlung war ein Abend mit Rückblick, tiefgründiger Gedanken und einer Prise Weisheit.

Der Vorsitzende Georg Altmann begrüßte die 49 anwesenden Mitglieder im Kolpingheim. Er eröffnete die Versammlung mit den Worten: „Nicht nur die Gedanken sind bei Kolping frei – auch die Getränke!“ Diese Ankündigung kam bei den Mitgliedern natürlich gut an.

Nach Feststellung der Regularien referierte Präses Dr. Anthony Chimaka zum Thema „Ostern – Freude an der Auferstehung. Was kann uns glücklich machen?“ Er zeigte dazu unterschiedliche Antworten von Menschen aus verschiedenen Nationen auf. Zum Punkt „Gerechtigkeit – Wie können wir die Kluft verringern?“ zeigte er den Kurzfilm „Das globale

Dorf“, in dem grundlegende Unterschiede der globalen Bevölkerung über Bildung und Lebensqualität dargestellt wurden.

Als Überraschungsgast war der neue Diözesansekretär Markus Neft aus Regensburg angereist. In seinem kurzen Grußwort gestand er, dass ihn die Zahlen im Video „Das globale Dorf“ doch sehr beschäftigen. Er freute sich und dankte allen, die in Kösching mitgestalten und organisieren, um die Kolpingsfamilie vorwärtszubringen und die Werte Kolpings zu verbreiten. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde von Schriftführerin Gertraud Lechner vorgelesen und ohne Einwände angenommen.

Kassier Hans Schöberl stellte die Kontenbewegungen vor. Der Kassenbericht ergab einen stabilen Bestand.

Hervorzuheben waren die rund 2.100 € an Spenden, die an verschiedene Einrichtungen verteilt wurden. Kassenrevisor Roland

Fritsch bestätigte mit seiner humorvollen Art die ordnungsgemäße Prüfung der Kasse für das Jahr 2023.

Anschließend gab der Vorsitzende bekannt, dass der Verein 34 Neuaufnahmen verzeichnen konnte und insgesamt nun 534 Mitglieder zählt. In einem bewegenden Moment wurde dem verstorbenen Martin Deindl, dem letzten Gründungsmitglied der Kolpingsfamilie Kösching, mit einem Vater Unser und einem Gegrüßet seist du Maria gedacht.

Der Jahresbericht mit Bildern und Videosequenzen aus dem letzten



Berichtsjahr war ein Highlight. Der Vorsitzende Altmann erinnerte an den Elternkurs „Kess erziehen“ und die Schuhsammelaktion: insgesamt wurden 189 kg gebrauchte Schuhe gesammelt. Eine besondere Ehrung kam der Nikolausmannschaft durch die Marktgemeinde zu. Das Pfarrfest, das ganz im Zeichen des Jubiläums der Kolpingsfamilie stand, begann am Vorabend mit der Party um die Band RAD GUMBO und setzte sich fort mit zwei vollbesetzten Aufführungen des Kindermusicals im Zeichen des Huhns. Dieses Musical war so beeindruckend, dass es einen besonderen Artikel in einer Ausgabe der Zeitschrift von Kolping International gab. Außerdem erinnerte der Vorsitzende an die Kolping-Wahl-Bar in Zusammenarbeit mit dem Diözesanverband Eichstätt zur Bayerischen Landtagswahl im Gasthof Amberger. Dort konnten sich die Bürger über Themen und Aussagen verschiedener Parteien informieren. Er führte auch verschiedene Wallfahrten, Ausflüge, Vorträge und Andachten an. Als Abschluss des Jubiläumsjahres hob er den Kolpinggedenktag hervor, bei dem als Ehrengast der Kolping-Landespräsidentes Christoph Wittmann aus München wegen des starken Schneefalls kurzfristig nur per Video zugeschaltet wurde. Der neue Kinderchor wurde von Barbara Fuchs vorgestellt und die zahlreichen Aktivitäten der „jungen Familien“ von Stephanie Wagenhuber und Julia Liebhard. Renate Funk gab den Rückblick der Gruppe „Mittendrin“.



Den Rückblick der Gruppe „Erwachsene“ übernahm Lisa Bachmayer. Franz Heckl blickte für die sehr aktive Gruppe „Senioren“ auf das vergangene Jahr zurück. Barbara Fuchs übernahm die Moderation für die Theatergruppe und erinnerte u.a. an die besondere Aufführung, in der trotz Stromausfall mit Hilfe der Handybeleuchtung aus dem Zuschauerraum weitergespielt werden konnte.



Der wichtigste Punkt an diesem Abend begann unter der Wahlleitung von Ludwig Schmidt. Bei den Neuwahlen wurden der Vorsitzende Georg Altmann und die Stellvertreterinnen Brigitte Kempa und Barbara Fuchs einstimmig gewählt. Als Kassier fungiert weiterhin Johann Schöberl und als neue Schriftführerin konnte Katarina Früh gewonnen und gewählt

werden. Präses Dr. Anthony Chimaka wurde als Präses von der Versammlung bestätigt. Als Beisitzer wurden Renate Funk, Franz Heckl, Wolfgang Heckl, Gertraud Lechner, Dagmar Liepold, Johann Sandmair, Steffi Schirnböck, Daniel Spielmannleitner, Stephanie

Wagenhuber und Otto Zieglmeier in das Präsidium gewählt. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Roland Fritsch und Heinz Liepold. Der Vorsitzende bedankte sich bei den scheidenden Präsidiumsmitgliedern,

Lisa Bachmayer und Stephan Herold, bei der Wahlleitung und schloss mit den Worten von Adolf Kolping: „Auch dankbar sein können ist ein seliges Glück.“ Mit dem gemeinsamen Singen des Kolplingliedes und einem weiteren Zitat von Adolph Kolping: „*Tun wir nach besten Kräften das Beste, und Gott wird das Gute nie ohne Segen lassen*“ endete die Mitgliederversammlung 2024.





Harvest in DOWN UNDER

Vortrag von Michael Liepold über
die ERNTE in AUSTRALIEN
Mai 2024



Beeindruckende Bilder und Videos zeigte Michael Liepold den über 90 Besucherinnen und Besuchern im Pfarrsaal.

Im Rahmen seines Studiums an der landwirtschaftlichen Hochschule Triesdorf-Weihenstephan absolvierte er ein Praxissemester auf einen landwirtschaftlichen Betrieb in Australien.

Erste beeindruckende Bilder gab es über den Transport von Mähdreschern auf zwei großen Tiefladern zu einer Farm, was wegen mehreren hundert Kilometern einige Tage in Anspruch nahm.

Weiter zeigte er Videos und Bilder über die Ernte von Brotweizen.

Der größte Acker, auf dem teilweise bis zu fünf große Erntemaschinen zugange waren, umfasste für bayerische Verhältnisse fast unvorstellbare 1000 Hektar. Entsprechend gewaltig waren auch die Maschinen und die Logistik: Die Mähdrescher hatten eine Arbeitsbreite von etwa 12,2 Meter. Beeindruckende Bilder zeigte er von großen Trucks mit teils mehreren Anhängern, die den Weizen auf der Straße zum Lagerhaus transportierten. Dort wurden bis zu 20 Meter hohe Getreidehalden aufgeschüttet. „Die Ernte in dieser Dimension funktioniert nur in einem großen und eingespielten

Team“, berichtete Er. „Je mehr sich in Richtung Süden der pazifische Wettereinfluss bemerkbar machte, umso besser waren die Erträge.

Mitte Januar 2024 war für Liepold sein Arbeitseinsatz beendet und er verbrachte noch einige Urlaubswochen in Australien. Natürlich durften mehrere grandiose Bilder über sagenhafte Sonnenauf- und -untergänge nicht fehlen.

Sehr beeindruckt über die Videos und Bilder verließen die Besucher nach rund 2 Stunden den Pfarrsaal und lobten den informativen und mit witzigen Anekdoten gespickten Vortrag von Michael Liepold.

Ausflug zum Schloss Schleißheim

Juni 2024

Die Gruppe Mittendrin machte sich auf zum Schloss Schleißheim. Während des Rundweges durch die Parkanlage erkundeten sie den Hofgarten mit den Wasserspielen. Die Porzellanausstellung im Schloss Lustheim durfte natürlich nicht fehlen. Auch die beiden Pavillons an den Seiten und an den Kanalrändern wurden in Augenschein genommen. Nach einem beschaulichen Rückweg zum Alten

und Neuen Schloss kehrten sie bei einer gemütlichen Brotzeit und erfrischenden Getränken im angrenzenden Biergarten ein. Nach dieser Stärkung besuchten sie die prunkvollen Räumlichkeiten des Neuen Schlosses. Nach viel Kultur und Eindrücken zog sie der herrliche Biergarten mit Kaffee und Kuchen magisch an, um den Tag ausklingen zu lassen. Der Aufbruch und das Gruppenfoto wurden dann aber noch etwas hektisch, da ein schweres Un-

wetter aufzog. Aber sie schafften es rechtzeitig in ihre Fahrzeuge und traten mit all den positiven Eindrücken die Rückreise an.



Junge Familien in Dollnstein

Juli 2024

Ein wunderschönes Wochenende verbrachten die Jungen Familien am Campingplatz Dollnstein direkt an der Altmühl. Übernachtet wurde im Zelt, im Fassl, Wohnmobil oder Wohnwagen. Gemeinsamer Treffpunkt war stets das große Kolpingzelt am Ufer der Altmühl.



Auf halber Strecke konnten sich alle beim Campingplatz Hammermühle

stärken. Nach den 2 Bootsrumtschen kam nicht jeder trocken in Dollnstein an. Aber einig waren sich trotzdem alle, dass es echt Spaß gemacht hat! Am Abend saßen alle bei Stockbrot am Lager-

Ein-Tages Zeltlager in Desching

Juli 2024

Nachdem seit Corona und auch aus anderen Umständen das traditionelle Zeltlager in den letzten Jahren ausfallen musste, nahmen die Verantwortlichen die Gelegenheit wahr, die Nacht vor dem Generationenfest als Zeltlager für Kinder und Jugendliche anzubieten. Rund 10 Jugendliche wollten dann auch die Atmosphäre eines Zeltlagers mit Spielen, Nachtwanderung und Stockbrot am Lagerfeuer erleben.



Das Zeltlagerteam um Maxi Zimmermann hatte dafür alles vorbereitet. Leichter Nieselregen konnte den Mädchen und Jungen nichts anhaben, erst windiges Regenwetter trieb sie zum Schlafen in die Zelte. Der Abschluss des Zeltlagers am Sonntagmorgen war gleichzeitiger Beginn des Generationenfestes mit dem Familiengottesdienst, der von Landespräsident Domvikar Christoph Wittmann zelebriert wurde.



Ein Highlight war die Kanufahrt von Esslingen zurück nach Dollnstein. Dafür kamen sogar ein paar Familien dazu, um diesen schönen Tag miteinander zu verbringen.

feuer und dem Blick auf die Altmühl zusammen. Nach dem gemeinsamen Weißwurstfrühstück am Sonntag waren sich alle einig: *So etwas machen wir nächstes Jahr wieder!*





Erstes Generationenfest in Desching

Juli 2024

Wer hätte gedacht, dass die Idee, das traditionelle Grillfest der Kolpingsfamilie in ein Generationenfest umzugestalten, einen solch großen Besucherandrang finden würde.

Bereits am Samstag fanden sich

viele Frauen und Männer in Desching beim Oberbauerhof ein, um alles vorzubereiten.



Am Sonntagmorgen war Beginn des Generationenfestes mit dem Familiengottesdienst, der von Landespräses Domvikar Christoph Wittmann zelebriert wurde. Rund 150 Gläubige versammelten sich um den festlich geschmückten Altar.



Wittmann ging in seiner Predigt auf die Speisung der 5000 ein, die er zum Anlass nahm, wie man wie selbstverständlich Menschen um sich hat die einem helfen. Die anwesenden Kinder gaben ihm Antworten, welche Menschen bei Hausaufgaben, Frühstückszubereitung oder Kummer beistehen.

Ein emotionaler Genuss war die Musik des Kolpingkinderchores unter der Leitung von Barbara Fuchs mit ihren Liedern zur Messfeier. Begeisternd gaben sie mit ihren jungen Stimmen ihr Bestes.

Nach dem Schlusssegen nutzte der Vorsitzende

Georg Altmann die Gelegenheit zwei ausgeschiedene Vorstandsmitglieder zu verabschieden. Sein großer Dank ging

an Stephan Herold, der seit 2014 als Beisitzer und Leiter der Familiengruppe für eine aktive Kolpinggruppe gesorgt hat und an Lisa Bachmeier, die ihre besonderen Fähigkeiten z.B. bei der Verpflegung von den Theaterbesuchern eingebracht hat. Mit je einem kleinen Gutschein und dem besonderen Dank, dass man das Engagement nicht mit Geld aufwiegen kann, kam direkt etwas Wehmut auf.

Anschließend stand dem Familienfest nichts

mehr im Wege. Mit mitgebrachten Salatspenden und dem von der Kolpingsfamilie bereitgestellten Fleisch, Würstl sowie kühlen Getränken ließ es sich im Schatten der Obstbäume gut aushalten.

Viele lustige Attraktionen wie Stockbrot grillen, Sackhüpfen, Dosenwerfen, Enten angeln und einer liebevoll verzierten Cocktailbar machten den Nachmittag für Groß und Klein zu einem



besonderen Erlebnis.

Am Abend kamen viele fleißige Helfer dem Spruch nach: „Viele Hände, schnelles Ende“. Und so war der Obstgarten des Oberbauerhof so aufgeräumt, als hätte es nie ein Fest gegeben.

Am Schluss waren sich alle einig, dass es im nächsten Jahr nach Möglichkeit wieder ein Generationenfest geben soll. Aufgrund der vielen Spenden der Festbesucher konnte nach Abzug der Ausgaben insgesamt die stolze Summe von 650€ als Spende an den **KolpingGroßfamilienService** übergeben werden. Über diese Spende und das Köschinger Fest wurde auch auf der Homepage des Kolping Landesverbandes berichtet.



2-Mal Ferienspass

August 2024

Insgesamt 27 Kinder waren im Rahmen der Ferienspassaktion des Marktes Kösching bei der Traumfängeraktion im Kolpingheim. Zuerst erfuhren sie, was Traumfänger sind, woraus sie bestehen und wofür diese Dinge stehen. Dann ließen die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf und es wurde fleißig gebastelt. Zum Schluss machten sie noch eine kleine Entspannungs-Traumreise.



Pfarrer August Sparrer verstorben

August 2024



Unser ehemaliger Pfarrer ist im Alter von 93 Jahren verstorben.

Er war von 1996 bis 2002 Seelsorger in Kösching. Eine Abordnung der kath. Pfarrei mit Vereinsvertretern war bei der Beisetzung in Poppenreuth dabei.



Bezirkswallfahrt in Altmannstein

September 2024

10 Mitglieder der Kolpingsfamilie Kösching fuhren teils mit dem Auto, teils mit dem Fahrrad zur



"Mittendrin" in Passau

September 2024

Am zweiten Septemberwochenende machte sich die Gruppe Mittendrin trotz strömendem Regen auf den Weg in die Drei-Flüsse-Stadt. Bei einer Stadtführung ging es durch die Straßen der ehemaligen Hauptstadt des Fürstbistums Passau, vorbei an vielen interessanten Kirchen und Plätzen. Einer der Höhepunkte war der Besuch des Doms Sankt Stephan, der Mutterkirche des berühmten Wiener „Steffl“. Hier erfuhren sie viel über die Geschichte der Stadt Passau, von Römern, Kaisern, auf-

sässigen Bürgern und streitbaren Bischöfen. Nach einem Besuch an der bereits überfluteten Innpromenade und entlang des Donauufers ging es zum Tagesabschluss ins Traditionsgasthaus „Bayerischer Löwe“. Trotz Wind und Regen machten sich die meisten aus der Gruppe am Sonntag zum Abschluss noch auf zum Mariahilf-Berg mit der gleichnamigen Wallfahrtskirche oberhalb der Passauer Innstadt.

Bericht und Foto: Martin Guth



Bezirkswallfahrt. Bei bestem Wallfahrtswetter zogen die rund 60 Kolpinger aus dem Bezirksverband Kelheim auf "Wegen zum Frieden" durch Altmannstein.

Da zurzeit viel Unfrieden auf der Erde herrscht, beteten sie ein Friedensgebet vor dem **Adolph-Kolping-Marterl** und einen

Friedensrosenkranz durch den Ort. Bezirkspräses Wolfgang Stowasser hielt dann einen Wallfahrtsgottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche. Im Anschluss wurden die Teilnehmer vom Team der Kolpingsfamilie Altmannstein mit Kaffee, Kuchen und Brezen im Schützenheim belohnt.

Herbstfest der Gruppe Jungen Familien

Oktober 2024

Beim Herbstfest der Jungen Familien in der Sandlagerhalle drehte sich alles um den Kürbis. Beim Kürbis schnitzen und dekorieren waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Außerdem konnte jede Familie beim Kürbis schätzen sein Gebot abgeben und Leckereien gewinnen. Ein weiteres Highlight war die Fackelwanderung mit Schatzsuche. Für alle Kinder gab es



Knicklichter und Marshmallows, die anschließend über der Feuer- schale gebrutzelt wurden. Selbst- gemachte Kuchen und leckere Kar-

toffelspiralen rundeten das kulina- rische Programm ab. Wir freuen uns schon aufs nächste Herbst- fest! *Bericht Julia Liebhard*

Kolping Weltgebetstag

Kolpingsfamilien aus dem Bezirk Kelheim feiern in Kösching.

Oktober 2024



Auch wenn nicht alle Kolpingsfa- milien aus dem Bezirk mit Banner kamen, freuten sich die Verant- wortlichen der KF Kösching über den guten Besuch des Samstag- abend Gottesdienstes in der Pfarr- kirche.



Gekonnt verband Ortspräses Pfarrvikar Dr. Anthony Chimaka während des Gottesdienstes die Belange des Misereor-Sonntag und den Kolping Weltgebetstag zu einem Thema.

“Erst will ich mich bestre- ben, Mensch zu sein ... der Wahrheit ein Zeuge, dem Mitmenschen ein Bruder sein.”

Dieses Zitat des seligen Adolph Kolping war das Motto, das Kolping Uganda für diesen Gottesdienst ausgesucht hat. Sie waren dieses Jahr auch für den Textinhalt verantwortlich. Ein Flyer informierte die Besucher über das Land und über die Uganda-Kolping-Society. Musikalisch wurde er umrahmt



vom Gitarrenduo Bernd Metzler und Johannes Kreil. Mit einem be- sonderen Applaus bedankten sich die Besucher am Schluss der Messe bei den beiden. Ein gemütlicher Abschluss im Kol- pingheim mit einer kleinen Stär- kung und vielen Gesprächen durfte natürlich nicht fehlen.



Ehemaliger Kolpingpräses wird Vorsteher des Kirchengerichts

Bereits Anfang September hatte der neue Vorsteher des Kirchengerichts, **Dr. Peter Stier**, seinen Dienst angetreten.

Der 1986 in Mainburg Geborene, studierte Theologie in Regensburg und Rom. Darauf folgte das Studium des Kirchenrechts am Klaus-Mörsdorf-Studium für Kanonistik in München, das er mit dem Doktorat abschloss. Nach seiner Priesterweihe 2017 wirkte Dr. Peter Stier als Kaplan drei Jahre in der Pfarrei St. Peter in Straubing und zwei Jahre in der Pfarreiengemeinschaft *Kösching-Kasing-Bettbrunn* und war in dieser Zeit unser Präses. Bereits seit 2018 war er nebenamtlich auch am Bischöflichen Konsistorium tätig. Seit dem Jahr 2022 besuchte er Vertiefungskurse in Rom und arbeitete dort in der Disziplinarsection des Dikasteriums für die Glaubenslehre mit.



Das Kirchengericht eines Bistums ist Gericht erster Instanz. Jeder Bischof übt neben der gesetzgebenden und ausführenden Gewalt auch die richterliche Gewalt aus. Zwar ist der Bischof der oberste Gerichtsherr der Diözese, jedoch übt er diese Gewalt meist nicht persönlich aus, sondern bestellt einen Priester als Gerichtsvikar (Offizial) mit ordentlicher richterlicher Gewalt. Dieser ist unmittelbarer Stellvertreter des Bischofs in Gerichtssachen und bildet mit dem Bischof zusammen ein Gericht. Zu den Hauptaufgaben des Gerichtsvikars und seiner Behörde

gehört die Durchführung von kirchlichen Gerichtsverfahren und die Vorbereitung von Selig- und Heiligsprechungsprozessen; dafür besteht im Bistum Regensburg seit vielen Jahren eine eigene Abteilung. Ferner hat der Regensburger Bischof seinem Gerichtsvikar auch Aufgaben des Ordinarius (Bischof, Generalvikar) delegiert, wie die Erteilung etwa von Dispensen bei Eheschließungen, die Zustimmung zur Aufnahme von Jugendlichen und Erwachsenen in die katholische Kirche durch Taufe und Konversion, die Wiederaufnahme nach einem Kirchenaustritt u. Ä.

„Wo will ich hin?
Wie erreiche ich mein Ziel?
Brich auf, gehe deinen Weg,
vertraue und wage es, jeden
Tag als neue Chance zu sehen
und den rechten Weg zu
suchen“

Besinnungsweg
St. Jakob im Haus/Tirol

Kolping Magazin

Jedes erwachsene Mitglied der Kolpingsfamilie hat einen Anspruch auf das Kolping Magazin aus Köln. Familien oder Partner bekommen deshalb oftmals die Mitgliederzeitung mehrfach ins Haus geliefert. Wenn nun ein Kind einer Familie 14 Jahre wird, bekommt es ein eigenes Exemplar. Falls Ihr das nicht möchtet und die Anzahl verringern wollt, meldet euch einfach beim Vorsitzenden, er kann die Zusendung ändern.



„Das Glück des Menschen liegt nicht in Geld und Gut, sondern es liegt in einem Herzen, das eine wahrhafte Liebe und Zufriedenheit hat.“
Adolph Kolping

Programme

Gesamtverein

2025 wird das Kolpingwerk Deutschland als Verband 175 Jahre alt.

schwarz
orange
bunt



ZUSAMMEN SIND WIR
KOLPING
175 Jahre Verband · 2025

Aus diesem Anlass findet vom 2. bis 4. Mai 2025 eine bundesweite Jubiläumsveranstaltung unter dem Motto:

„schwarz orange bunt -

ZUSAMMEN SIND WIR KOLPING“

statt.

Gerade Großveranstaltungen wie dieses Jubiläumsfest bieten die Gelegenheit verschiedene und doch gleichartige Menschen aus der Kolpingwelt zu treffen und kennenzulernen.

Wir versuchen mit einem Kolpingbus aus der Region eine Fahrt mit Abholung in Kösching zu organisieren.

Eine Möglichkeit ist über den Bezirk Holledau, hier sind wir grad in Verhandlung.

Donnerstag, 01. bis Sonntag, 4. Mai 2025

Die Kosten für den Reisebus sind noch offen.

Die Anmeldungen werden gesammelt an den Diözesanverband weitergeleitet.

Vorauss. Zimmerpreise pro Nacht inkl. Frühstück pro Zimmer:

Einzelzimmer zu 99 € bis 118 €

Doppelzimmer zu 132 € bis 156 €

Dreibettzimmer zu 165 €

Eine andere Möglichkeit ist eine Busreise mit dem Kolpingwerk DV Regensburg vom **Freitag, 02. bis Sonntag, 04. Mai 2025.**

Abfahrt um 07.00 Uhr von Regensburg, Altes Eisstadion.

Unterbringung in Einzel-, Doppel- oder Dreibettzimmer. Kosten pro Person inkl. Busfahrt und 2 Übernachtungen mit Frühstück

im Einzelzimmer: 286 €

im Doppelzimmer: 205 €

im Dreibettzimmer: 160 €

Achtung: Frühbucherrabatt!

Bei Buchung vor dem 10. Dezember kosten Busfahrt und 2 Übernachtungen mit Frühstück pro Person rund 15 € weniger

Die Dreibettzimmer sind im IBIS Budget (Brügelmannstraße 7) und die Einzel- und Doppelzimmer im IBIS Messe in Köln (Brügelmannstraße 1) in der Nähe des Tanzbrunnens (ca. 1 km Luftlinie). Die Entfernung zum Dom beträgt ca. 2 km Luftlinie.

Die Anmeldung für die Busreise des Kolpingwerkes DV Regensburg nach Köln erfolgt über ein Anmeldeformular, das beim Vorstand Georg Altmann erhältlich ist.

Die Anmeldung ist erst mit der Überweisung der Teilnahmegebühren verbindlich.

WICHTIG!! Für die Teilnahme am Jubiläumsfest muss eigenständig und separat über www.schwarz-orange-bunt.de pro Person ein Teilnahmeticket gebucht werden.

Programme

Die Kolpingsfamilie Kösching bietet **2025** einen Kess-Kurs für Eltern in Zusammenarbeit mit dem KEBW - Kolping Erwachsenen Bildungswerk Regensburg an.

Die Altersgruppe der Kinder ist 11-16 Jahre.

Der Kurs findet an 5 Abenden jeweils dienstags im Kolpingheim in Kösching, von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr statt und dauert rund damit 2,5 Stunden.

Die Kosten sind je Kurs:

50,- € pro Einzelperson und 60,- € pro Paar
(Für Kolpingmitglieder der KF-Kösching gibt es einen Zuschuss in Höhe von 10,- €!)

Der Kurs beginnt am Dienstag, 11. März 2025.
Weitere Termine sind der 18. März / 25. März / 01. April und 08. April 2025.



Änderungen vorbehalten!
Genauere Infos gibt es ca. 6 Wochen vor Beginn unter
www.kolping-koesching.de.



Kess
kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert
erziehen®

**Elternkurs
für Mütter und Väter von
Jugendlichen im Alter
von 11 bis 16 Jahren**



Abenteuer Pubertät



Kolping

Erwachsenenbildungswerk Regensburg e.V.

Weitere geplante Veranstaltungen des Gesamtvereins

- 30.11. / 01.12.2024 Kolpinggedenktag
- 27. Dezember 2024 Konzert mit Konstantin Igl und der KoLa Gruppe
- 23. Februar 2025 Mantelflickerzug - Wir sind dabei!
- 28. Februar 2025 (Raußiger Freitag) Kappenabend im Kolpingheim
- 05. April 2025 Schafkopfturnier
- 12. April 2025 Mitgliederversammlung



DER HUT

Was will ich
hüten und behüten ?
Wovor will ich mich hüten ?
Man hütet das Feuer, Haus und Vieh -
man behütet die Familie, seine Werte,
ein Geheimnis, den Frieden,
die Umwelt und Erinnerungen.

Was belastet mich
und wann möchte ich den Hut nehmen ?

Hut ab vor Menschen
ihrer Leistungen, Ehre und Vorbildern.“

*Besinnungsweg
St. Jakob im Haus/Tirol*



Programme



Kinderchor

- Chorprobe jeden Dienstagnachmittag im Pfarrsaal um 16:00 Uhr.

Mittendrin

- 09.11.2024 Fahrt nach Nürnberg mit Besuch Zukunftsmuseum
- Dezember 2024 Weihnachtsfeier
- Januar 2025 Winterwanderung nach Demling zum Mayerwirt
- 23. Februar 2025 Mantelflickerzug - Wir sind dabei!
- 28. Februar 2025 (Raußiger Freitag) Kappenabend im Kolpingheim 😊 
- 12. April 2025 Mitgliederversammlung

Junge Erwachsene

Die Treffen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Jungsenioren

- 05.12.2024 Nikolausaktion, anschl. Nikolausfeier im Heim, auch für alle Gruppenmitglieder. Beginn 20:30 Uhr im Heim.
- 17.12.2024 Weihnachtliche Feier im Kolpingheim. Beginn 20:00 Uhr mit Präses Anthony Chimaka. Plätzchen- und Punschspenden sind erwünscht.
- 03.01.2024 Winterwanderung nach Appertshofen. Abmarsch 13:30 Uhr beim Anton 
- 21.01.2025 Kesselfleischessen für Interessierte ab 18:00 Uhr im Kolpingheim.

Die weiteren Termine standen bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest. Franz wird sie per E-Mail an die Gruppenmitglieder verschicken. 😊

Änderungen und Details unter
www.kolping-kösching.de

Junge Familien

- 09. November 2024 Feuerwehr -Erlebniswelt Augsburg 🚒
- 16. November 2024 Eisdisco❄️ in der Saturnarena und/oder Familienschlittschuhlaufen an einem Sonntagnachmittag
- 19. Januar 2025 je nach Witterung Schlittfahren oder Kindertheater München 🎭
- 15. Februar 2025 Faschingsparty 🎉
- Frühjahr 2025 in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz spielerischer "Erste-Hilfe" Kurs für Kinder
- 23. März 2025 Familiengottesdienst
- 05. April 2025 Teilnahme an der Aktion "Saubere Landschaft"
- 12. April 2025 Mitgliederversammlung
- 21. April 2025 Osterwanderung mit Picknick 🐰
- 04. Mai 2025 Tagesausflug
- 24. Mai 2025 Ausflug zum Schliersee (Wanderung, Freilichtmuseum...) 🌲
- 11./12./13. Juli oder 18./19./20. Juli 2025 Wochenende mit der Möglichkeit zum Zelten 🏕️, Kanufahren oder Ähnliches



Theater 2024/25

Liebe Theaterbegeisterte,
vielleicht habt ihr es schon vernommen: heuer bleibt der Bühnenvorhang für das Kolpingtheater geschlossen.

Dafür gibt es mehrere Gründe. Nein, wir haben uns nicht mit den Verantwortlichen der Pfarrei gestritten.



Es ist einfach so, dass personelle Engpässe, sowohl bei den Spielern als auch bei den anderen wichtigen aktiven Helfern, unseren Entschluss kein Theater zu organisieren, notwendig gemacht haben.

Seid nicht traurig, 2025/26 ist nicht weit, dann heißt es bestimmt wieder: „Vorhang auf“.

„Ich habe keine
Ehrfurcht vor dem Alter,
bescheuert kannst du
auch mit 80 sein.“

Klaus Hoffmann, deut-
scher Liedermacher,
*1951

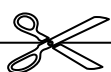


Was haben die Bild-Zeitung und Donald Trump gemeinsam?
Beide behaupten sie sind unschuldig und lügen wie gedruckt!

*Das Kind kommt von der ersten Fahrstunde nach Hause und fragt den Papa:
"Papa, soll ich dir erzählen, was mir passiert ist,
oder willst du es lieber morgen in der Zeitung lesen?"*

Adresswechsel

Bitte teilt uns Änderungen eurer Anschrift oder Kontonummer mit. Dankbar sind wir auch für die Mitteilung von E-Mail-Änderungen → info@kolping-koesching.de



Meine neue Adresse:

Mitgliedsnummer: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Meine neue Bankverbindung:

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

IMPRESSUM:

Bilder: Julia Liebhard,
Stephanie Wagenhuber, Martin Guth,
Stephan Herold, Johann Humpel,
Georg Altmann und aus dem Internet.

Texte: Stephanie Wagenhuber, Julia
Liebhard, Stephan Herold, Martin Guth,
Georg Altmann und aus dem Internet.

Verantwortlich:
Dagmar Liepold & Georg Altmann

Kontakt:
info@kolping-koesching.de /
Tel.: 08456/6316

Internet:
HP www.kolping-koesching.de
FB www.facebook.com/KolpingKoesching
Insta www.instagram.com/kolpingkoesching
YT www.youtube.com/channel/UCT-PLc2zx2B3FLOfYDpjN79Q
WA chat.whatsapp.com/F6TdYZAHK3OBUMYcRilwq9